

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310002

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1387	dtsh. Name Rogers Goldhaarmoos	wiss. Name Orthotrichum rogeri	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310002		
Erfassungseinheit Name	Rogers Goldhaarmoos bei Schonach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	282839
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	13.07.2013	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	4

Beschreibung In dieser Erfassungseinheit auf der Gemarkung Schonach liegen 3 Teilflächen, auf denen auf 4 Trägerbäumen (Weiden und Esche) 8 Polster des Moooses gefunden wurden.

Shape Export 4 Trägerbäume von Rogers Goldhaarmoos auf 3 Teilflächen

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht		Anzahl 8	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

Biotoptypen

3300 Wiesen und Weiden

4100 Feldgehölze und Feldhecken

Biotoperelemente - -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (55%)

154 Südöstlicher Schwarzwald (45%)

TK-Blatt

7814 (7%)

7815 (93%)

Nutzungen

400 Wiesen-Nutzung

510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gute Strukturen und Trägerbäume sind vorhanden
Zustand der Population	B	Verstreute einzelne Vorkommen
Beeinträchtigungen	A	Keine Beeinträchtigungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310002

05.12.2017

Gesamtzustand B Einzelne Vorkommen bei guter Struktur

Bewertungsmodus Altdaten ohne Bew.-Modus

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360002	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	3 Polster Rogers Goldhaarmoos an mehrstämmiger Weide in Weidfeld				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360003	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Polster Rogers Goldhaarmoos an Salweide an Waldrand				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360004	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
----------------------	----------------	---------------------	--	--------------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310002

05.12.2017

Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Polster Rogers Goldhaarmoos an einer Esche in Gehölzgruppe an Weggabelung.		

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	13.07.2013

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360005	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 große Polster Rogers Goldhaarmoos an Salweide an Waldrand				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	13.07.2013

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310003

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1387	dtsh. Name Rogers Goldhaarmoos	wiss. Name Orthotrichum rogeri	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310003		
Erfassungseinheit Name	Rogers Goldhaarmoos bei Schönwald		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	4	Fläche (m²)	448895
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	13.07.2013	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	4

Beschreibung Auf der Gemarkung Schönwald wurden auf 4 Teilflächen 7 Trägerbäume (6 mal Weide und eine Pappel) mit insgesamt 11 Moospolster der Art gefunden.

Shape Export 11 Polster Goldhaarmoos an 7 Trägerbäumen auf 4 Teilflächen

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl 11	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

Biotoptypen

3300 Wiesen und Weiden

4100 Feldgehölze und Feldhecken

Biotoperelemente - -

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt

7815 (33%)

7915 (67%)

Nutzungen

400 Wiesen-Nutzung

510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gute Strukturen und Trägerbäume
Zustand der Population	B	Verstreut einzelne Vorkommen
Beeinträchtigungen	A	Keine Beeinträchtigungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310003

05.12.2017

Gesamtzustand B Verstreute Vorkommen bei guten Strukturen

Bewertungsmodus Altdaten ohne Bew.-Modus

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360006	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Polster Rogers Goldhaarmoos an Salweide in Gehölzgruppe				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360007	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	4 Polster Rogers Goldhaarmoos an 3 Salweiden bei angelegtem Weiher und bei Ansammlung von Steiblöcken				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 3	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 13.07.2013

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360008	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
----------------------	----------------	---------------------	--	--------------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310003

05.12.2017

Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung	0
Shape Export	3 Polster Rogers Goldhaarmoos an 2 Weiden am Weiher bei Hubertuskapelle und an Bach unterhalb davon		

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	13.07.2013

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360009	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 großes Polster Rogers Goldhaarmoos an einer Zitterpappel in Baumgruppe				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	13.07.2013

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310004

05.12.2017

Gebiet FFH Schönwalder Hochflächen
Art-Code 1387 **dtsh. Name** Rogers Goldhaarmoos **wiss. Name** Orthotrichum rogeri
Erfassungseinheit Nr. 27915341310004
Erfassungseinheit Name Rogers Goldhaarbmoos bei Furtwangen

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	147968
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	13.07.2013	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Bei Furtwangen liegt eine abgesprengte Teilfläche mit dem Fund eines Polsters an einer Salweide in einer Gehölzreihe mit Fichten.
Shape Export Rogers Goldhaarmoos an Salweide in Fichtenreihe

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht		Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 13.07.2013

Biotoptypen
 3300 Wiesen und Weiden
 4100 Feldgehölze und Feldhecken

Biotoperelemente - -

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7915 (100%)

Nutzungen
 400 Wiesen-Nutzung
 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gute Strukturen und Trägerbäume vorhanden
Zustand der Population	C	Ein Einzelfund mit nur einem Polster
Beeinträchtigungen	A	Keiner Beeinträchtigungen erkennbar
Gesamtzustand	B	Ein Einzelfund bei guten Strukturen.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7915341 - Rogers Goldhaarmoos - 27915341310004

05.12.2017

Bewertungsmodus Altdaten ohne Bew.-Modus

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360010	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.07.2013
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 13.07.2013

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310005

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310005		
Erfassungseinheit Name	Bachneunauge in der Gutach		

Interne Nr. 1096-1	Feld Nr. 1096-1	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	16974
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Etwa sechs Kilometer langer Abschnitt der Gutach von Quellnähe bis etwa einen Kilometer vor der Ortschaft Triberg. Weitgehend naturnaher ca. 1-5 m breiter fein- bis grobmaterialreicher, meist mäandrierender Mittelgebirgsbach.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 550	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2016

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopelemente 109 Kies- und/oder Sandbank
401 Kolk

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7815 (83%)
7915 (17%)

Nutzungen 1520 Trinkwasserentnahme
1956 Angeln

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	308 Barriere	2	mittel
	322 Uferbefestigung	1	schwach
	323 Verdolung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Bewertung	Bemerkung
------------------	------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310005

05.12.2017

Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	<p>Der weitgehend naturnahe Gutachabschnitt weist fast durchgehend eine gute Habitatqualität für diese Kleinfischart auf, da zahlreiche geeignete Querderhabitate in Form von stabilen Feinsubstratbänken sowie ausreichend Laichplätze vorhanden sind. Die Habitatqualität wird als „gut“ (B) bewertet.</p> <p>In der Gutach wurde Bachneunaugen mit Anteilen zwischen 23 und 60 % am Gesamtfang der jeweiligen Probestrecken nachgewiesen und übertrafen damit die Erwartungswerte für den Gewässertyp. Der natürliche Altersaufbau lässt auf einen stabilen, reproduktiven Bestand schließen. Der Zustand der Population wird als sehr gut (A) bewertet.</p> <p>Die Unterbrechung der freien Fließstrecke und der Durchgängigkeit durch die vorhandenen Querbauwerke scheint derzeit offensichtlich keine starke Beeinträchtigung für das Bachneunauge darzustellen. Zusammen mit Einträgen von Nährstoffen aus Landwirtschaft und lokalen Gewässerverbau ergeben sich an der Gutach mittlere Beeinträchtigungen für das Bachneunauge (B).</p> <p>Aufgrund der guten Habitatqualität, des hervorragenden Betsandes sowie eines mittleren Beeinträchtigungsgrades wird der Erhaltungszustand für das Bachneunauge in der Gutach insgesamt als gut (B) bewertet.</p>
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360011	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export	49 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	49	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360012	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export	379 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310005

05.12.2017

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 379 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015

3. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27915341360013 **Laufende Nr.** 3 **Beobachtungsdatum** 25.09.2015
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export 122 Ex.

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 122 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310006

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1096	dtsch. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310006		
Erfassungseinheit Name	Bachneunauge im Schwarzenbach		

Interne Nr. 1096-2	Feld Nr. 1096-2	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	6181
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Etwas über zwei Kilometer langer Abschnitt des Schwarzenbachs zwischen NSG "Elzhof" und seiner Mündung in die Gutach. Weitgehend naturnaher ca. 1 bis 3 Meter breiter sandig-kiesiger und zum Teil steiniger oder blockreicher Bachabschnitt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 232	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

Biototypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
-------------------	--

Biotopelemente	106 Uferabbruch
	109 Kies- und/oder Sandbank
	401 Kolk

Naturraum	154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)
------------------	--------------------------------------

TK-Blatt	7815 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1520 Trinkwasserentnahme
	1956 Angeln

Beeinträchtigungen	323 Verdolung	Grad 1	schwach
---------------------------	---------------	---------------	---------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Habitatqualität	Bewertung A	Bemerkung Der Unter- und Mittellauf des Schwarzenbachs ist feinsedimentreich, gut durchströmt und zudem finden sich dort regelmäßig kiesige Abschnitte mit Laichplatzqualität. Insgesamt ist die Habitatqualität in diesem Bachabschnitt ideal für Bachneunaugen und wird daher als hervorragend
------------------------	--------------------	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310006

05.12.2017

Zustand der Population	A	(A) bewertet. An der unteren Probestrecke im Schwarzenbach wurden Bachneunaugen in hoher Dichte und mit einem hohem Jungfischanteil nachgewiesen. An der Probestelle im Oberlauf erfolgte hingegen kein Artnachweis. In Anbetracht der Habitatausprägung im Gewässerverlauf und der getätigten Nachweise wurde der Unter- und Mittellauf des Schwarzenbachs als Lebensstätte für das Bachneunauge abgegrenzt. Aufgrund der guten Besiedlungsdichte und des natürlichen Altersaufbaus wird der Zustand der Population als hervorragend (A) eingeschätzt.
Beeinträchtigungen	keine	-
Gesamtzustand	A	Aufgrund der hervorragenden Habitatqualität und der sehr guten Bestandssituation sowie fehlender Beeinträchtigungen, wird der Erhaltungszustand für das Bachneunauge im Schwarzenbach insgesamt als sehr gut (A) bewertet.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360014	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export	232 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	232	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	25.09.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310007

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310007		
Erfassungseinheit Name	Bachneunauge im Rohrbach		

Interne Nr. 1096-3	Feld Nr. 1096-3	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	2677
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Ca. zwei Kilometer langer Abschnitt des Rohrbachs zwischen Schneidershof und Dorershof. Weitgehend naturnaher, mäandrierender, ca. 1-4 m breiter kiesig-steiniger und zum Teil blockreicher Bachabschnitt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 133	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 25.09.2015

Kategorie	sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	r selten, mittlere bis kleine Population

Zählgröße	keine Angabe / unbekannt	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Fischereiforschungsstelle (FFS)

Zus. Quelle

Datum 17.04.2012

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopenelemente

106 Uferabbruch

109 Kies- und/oder Sandbank

401 Kolk

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7915 (100%)

Nutzungen

1520 Trinkwasserentnahme

1956 Angeln

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310007

05.12.2017

Beeinträchtigungen 308 Barriere Grad 1 schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Im weitgehend naturnahen und überwiegend kiesig-steinigen Rohrbachabschnitt finden sich nur stellenweise geeignete Larvalhabitate. Diese sind jedoch gut ausgeprägt und zusammen mit den zahlreich vorhandenen potentiellen Laichplätzen ist die Habitatqualität im Rohrbach als gut (B) zu bezeichnen. Mit annähernd 50 % Anteil am Gesamtfang ist das Bachneunauge nach der Bachforelle die zweithäufigste Art im Rohrbach. Aufgrund der guten Besiedlungsdichte und des natürlichen Altersaufbaus wird der Zustand der Population als hervorragend (A) eingeschätzt. Lediglich geringe Beeinträchtigungen für das Bachneunauge ergeben sich durch die eingeschränkte Durchgängigkeit im Bereich eines Ausleitungsbauwerkes. Insgesamt wird der Erhaltungszustand für das Bachneunauge im Rohrbach als sehr gut (A) bewertet.
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben 1 mit Artfund 1

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27915341360015 Laufende Nr. 1 Beobachtungsdatum 25.09.2015
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export 133 Ex.

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 133 Wert (m²,%)
Stadium Verhalten
Vorkommenstatus Sonstiges

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 27915341360017 Laufende Nr. 2 Beobachtungsdatum 17.04.2012
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export selten (FFS)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Bachneunauge - 27915341310007

05.12.2017

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd	Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000		
Häufigkeit	r	selten, mittlere bis kleine Population		
Zählgröße	keine Angabe / unbekannt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle	Fischereiforschungsstelle (FFS)			
Zus. Quelle				
Datum	17.04.2012			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310008

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310008		
Erfassungseinheit Name	Groppe in der Gutach		

Interne Nr. 1163-1	Feld Nr. 1163-1	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	16974
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Etwa sechs Kilometer langer Abschnitt der Gutach von Quellnähe bis etwa einen Kilometer vor der Ortschaft Triberg. Weitgehend naturnaher ca. 1-5 m breiter fein- bis grobmaterialreicher, meist mäandrierender Mittelgebirgsbach.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 224	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopelemente 109 Kies- und/oder Sandbank
401 Kolk

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7815 (83%)
7915 (17%)

Nutzungen 1520 Trinkwasserentnahme
1956 Angeln

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	308 Barriere	2	mittel
	322 Uferbefestigung	2	mittel
	323 Verdolung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Bewertung	Bemerkung
------------------	------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310008

05.12.2017

Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	<p>Der weitgehend naturnahe Gutachabschnitt weist fast durchgehend eine gute Habitatqualität für diese Kleinfischart auf. Die bereichsweise vorhandenen steinigen Sohl- und Uferstrukturen sowie ins Wasser ragende Wurzeln bieten der Groppe ausreichend Unterschlupf- und Laichmöglichkeiten. Die Habitatqualität wird als gut (B) bewertet.</p> <p>In der Gutach wurde Groppen mit Anteilen zwischen 15 und 28 % des Gesamtnachweises der jeweiligen Probestrecken nachgewiesen. Die Anteile entsprechen in etwa den Erwartungswerten für die Probestrecken. Juvenile Groppen (Jahrgang 0+) waren in allen 3 Probestrecken der Gutach mit Anteilen zwischen etwa 42 und 52 % vertreten. Das Brutaufkommen weist auf eine gesicherte Reproduktion der Groppe hin. Der Zustand der Population wird als gut (B) bewertet.</p> <p>Angesichts des guten Zustands der Groppenpopulation scheint die Unterbrechung der freien Fließstrecke und der Durchgängigkeit durch die vorhandenen Querbauwerke keine starke Beeinträchtigung darzustellen. Zusammen mit Einträgen von Nährstoffen aus Landwirtschaft und lokalen Gewässerverbau ergeben sich an der Gutach mittlere Beeinträchtigungen für die Groppe (B).</p> <p>Aufgrund der guten Habitatqualität, des guten reproduktiven Groppenbestandes sowie eines mittleren Beeinträchtigungsgrades wird der Erhaltungszustand der Groppe in der Gutach als gut (B) bewertet.</p>

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360018	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export	61 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	61	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360019	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export	93 Ex.				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310008

05.12.2017

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	93	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	25.09.2015				

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360020	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	70 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	70	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	25.09.2015				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310009

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310009		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Schwarzenbach		

Interne Nr. 1163-2	Feld Nr. 1163-2	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	7764
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Etwa drei Kilometer langer Abschnitt des Schwarzenbachs von Quellnähe bis zur Mündung in die Gutach. Weitgehend naturnaher ca. 1-3 m breiter sandig-kiesiger und zum Teil steiniger oder blockreicher Bachabschnitt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 464	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopelemente

- 106 Uferabbruch
- 109 Kies- und/oder Sandbank
- 401 Kolk

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7815 (100%)

Nutzungen

- 1520 Trinkwasserentnahme
- 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad 1	schwach
	322 Uferbefestigung	1	schwach
	323 Verdolung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310009

05.12.2017

Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	<p>Der weitgehend naturnahe Schwarzenbach weist trotz des hohen Feinsedimentanteils eine gute Habitatqualität für diese Kleinfischart auf. Die bereichsweise vorhandenen steinigen Sohl- und Uferstrukturen sowie ins Wasser ragende Wurzeln, Totholz und Wasserpflanzenpolster bieten der Groppe ausreichend Unterschlupf- und Laichmöglichkeiten. Die Habitatqualität wird als gut (B) bewertet.</p> <p>Im Schwarzenbach wurde Groppen mit Anteilen von über 50 % des Gesamtnachweises der jeweiligen Probestrecken nachgewiesen. Die Anteile übertrafen damit die Erwartungswerte für den Gewässertyp. Juvenile Groppen (Jahrgang 0+) waren in beiden Probestrecken zahlreich mit Anteilen von 42 und 56 % vertreten. Der Zustand der Population wird als sehr gut (A) bewertet. Die Durchgängigkeit im Schwarzenbach ist lediglich an einer Stelle im Oberlauf eingeschränkt. Zwar erfolgt teilweise Beweidung bis an den Gewässerrand, die negativen Auswirkungen auf die Groppe sind jedoch gering. Insgesamt werden die Beeinträchtigungen für die Groppe am Schwarzenbach als gering eingeschätzt.</p> <p>Der sehr gute und reproduktive Bestand, die gute Habitateignung sowie ein lediglich geringer Beeinträchtigungsgrad lassen auf einen sehr guten Zustand (A) der Groppe im Schwarzenbach schließen.</p>
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360021	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	60 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	60	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	25.09.2015				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360022	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	404 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
------------------	----	---	--	--	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310009

05.12.2017

Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	404	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310010

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310010		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Weißenbach		

Interne Nr. 1163-3	Feld Nr. 1163-3	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	2879
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Ca. zwei Kilometer langer Abschnitt des Weißenbachs, etwa 500 m unterhalb der Quelle beginnend bis zur Mündung in den Schwarzenbach. Weitgehend naturnaher ca. 1-2 m breiter sandig-kiesiger und zum Teil steiniger oder blockreicher Bachabschnitt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 245	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

Biotoptypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
--------------------	--

Biotopelemente	109 Kies- und/oder Sandbank 401 Kolk
-----------------------	---

Naturraum	154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)
------------------	--------------------------------------

TK-Blatt	7815 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1956 Angeln
------------------	-------------

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad 1	schwach
	323 Verdolung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Der weitgehend naturnahe Weißenbach bietet der Groppe insgesamt gute Lebensbedingungen.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310010

05.12.2017

Die vorhandenen steinigen Sohl- und Uferstrukturen sowie ins Wasser ragende Wurzeln, Totholz und Wasserpflanzenpolster bieten der Groppe ausreichend Unterschlupf- und Laichmöglichkeiten. Die Habitatqualität wird als gut (B) bewertet.

Im Weißenbach ist die Groppe die dominierende Fischart. Sie wurde an dort mit einem Anteil von 65 % am Gesamtfang nachgewiesen. Bei nahezu der Hälfte der Groppen handelte es sich um Jungfische. Aufgrund der hohen Besiedlungsdichte und im großen Umfang stattfindenden Reproduktion wird der Zustand der Population als sehr gut (A) bewertet.

Geringe Beeinträchtigungen ergeben sich für die Groppe durch die eingeschränkte Durchgängigkeit an zwei Durchlässen im Mittellauf, sowie durch die teilweise erfolgreiche Beweidung bis an den Gewässerrand.

Der sehr gute und reproduktive Bestand, die gute Habitateignung sowie ein lediglich geringer Beeinträchtigungsgrad lassen auf einen sehr guten Zustand (A) der Groppe im Weißenbach schließen.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360023	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	245 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310011

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27915341310011		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Rohrbach		

Interne Nr. 1163-4	Feld Nr. 1163-4	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	2677
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Ca. zwei Kilometer langer Abschnitt des Rohrbachs zwischen Schneidershof und Dorershof. Weitgehend naturnaher, mäandrierender, ca. 1-4 m breiter kiesig-steiniger und zum Teil blockreicher Bachabschnitt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 84	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 25.09.2015

Kategorie	sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	p vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Fischereiforschungsstelle (FFS)

Zus. Quelle

Datum 17.04.2012

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotoperelemente 109 Kies- und/oder Sandbank
401 Kolk

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7915 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen 308 Barriere **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310011

05.12.2017

Beeinträchtigungen 322 Uferbefestigung Grad 1 schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Der weitgehend naturnahe Rohrbach bietet der Groppe aufgrund der steinigen Sohle, der Uferstrukturen sowie der lokal vorhandenen, ins Wasser ragenden Wurzeln, ausreichend Unterschlupf- und Laichmöglichkeiten. Die Habitatqualität wird als gut (B) bewertet. Im Rohrbach wurde die Groppe mit einem Anteil von 36 % am Gesamtfang nachgewiesen. Der Jungfischanteil lag bei etwa 35 %. Die Besiedlungsdichte und die hohe Reproduktionsrate lassen auf einen guten Zustand der Population schließen (B). Geringe Beeinträchtigungen ergeben sich für die Groppe durch die eingeschränkte Durchgängigkeit im Bereich eines Ausleitungsbauwerkes, sowie durch die teilweise erfolgende Beweidung bis an den Gewässerrand. Die gute Habitateignung, der reproduktive Bestand sowie ein lediglich geringer Beeinträchtigungsgrad lassen auf einen guten Zustand (B) der Groppe im Schwarzenbach schließen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360024	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	84 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	84	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.09.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360026	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	17.04.2012
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	verbreitet (FFS)				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310011

05.12.2017

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit p vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	keine Angabe / unbekannt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
-----------	--------------------------	-------------------	---------------	-------------------------------

Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Fischereiforschungsstelle (FFS)

Zus. Quelle

Datum 17.04.2012

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310012

05.12.2017

Gebiet	FFH Schönwalder Hochflächen	wiss. Name	Cottus gobio
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe		
Erfassungseinheit Nr.	27915341310012		
Erfassungseinheit Name	Groppe im Vorderen Schützenbach		

Interne Nr. 1163-5	Feld Nr. 1163-5	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	1035
Kartierer	Rudolph, Peter (LimnoFisch)	1. Kartierdatum	25.09.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Ca. ein Kilometer langer Abschnitt des Vorderen Schützenbachs von Höhe Wendelhof bis oberhalb Sägemathshof. Weitgehend naturnaher, z. T. leicht mäandrierender, ca. 1 m breiter Bachabschnitt mit überwiegend kiesig-steiniger Sohle.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 27	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopelemente 109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7915 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 308 Barriere **Grad** 1 schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Der in weiten Bereichen naturnahe Bachabschnitt bietet der Groppe aufgrund der steinigen Sohle, der Uferstrukturen sowie ins Wasser ragenden Wurzeln, ausreichend Unterschlupf- und Laichmöglichkeiten. Die Habitatqualität wird als gut (B) bewertet. Im Vorderen Schützenbach wurde die Groppe mit einem Anteil von etwa 24 % am Gesamtfang

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7915341 - Groppe - 27915341310012

05.12.2017

nachgewiesen. Der Jungfischanteil lag bei etwa 37 %. Die Besiedlungsdichte entsprach in etwa den Erwartungswert für den Gewässertyp. Zusammen mit der relativ hohen Reproduktionsrate wird der Zustand der Population als „gut“ bewertet (B).
Geringe Beeinträchtigungen ergeben sich für die Groppe durch die eingeschränkte Durchgängigkeit im Bereich eines Durchlasses sowie durch die teilweise bis an den Gewässerrand erfolgende Beweidung.
Die gute Habitateignung, der reproduktive Bestand sowie ein lediglich geringer Beeinträchtigungsgrad lassen auf einen guten Zustand (B) der Groppe im Vorderen Schützenbach schließen.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27915341360025	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	25.09.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	27 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	27	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.09.2015